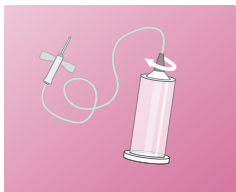


Venöse Blutentnahme

Anleitung zur Blutentnahme mit dem BD Vacutainer[®]-System für BD-Vakuum-Blutentnahmeröhrchen und cfDNA-Röhrchen der Firma Streck

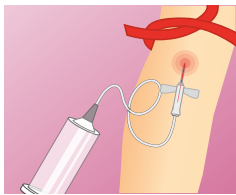
Das BD Vacutainer[®]-System funktioniert nach dem Vakuumprinzip und besteht aus den Komponenten: Flügelkanüle (BD Safety-Lok[™] Blood Collection Set) und Halter (BD Vacutainer[®]-Halter). Das Blutentnahmeröhrchen befüllt sich automatisch und der Blutfluss hört auf, wenn das vorgegebene Füllvolumen erreicht ist. Bereiten Sie Ihre Patientin für die Blutentnahme vor. Erfassen bzw. verifizieren Sie administrative, physiopathologische und therapeutische Informationen der Patientin.

Bereiten Sie die Blutentnahmematerialien vor:



1.

Drehen Sie vorsichtig den Halter auf das Ende der Flügelkanüle, an dem sich die graue Gummischutzhülle über der Kanüle befindet. Belassen Sie die graue Gummischutzhülle über der Kanüle! Diese verhindert weiteren Blutfluss aus dem Entnahmesystem, wenn das Röhrchen aus dem Halter gezogen wird. Legen Sie den Stauschlauch an und wählen Sie die richtige Punktionsstelle. Desinfizieren Sie die Punktionsstelle.



2.

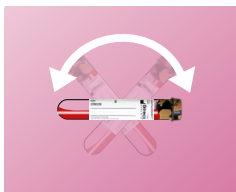
Entfernen Sie die Kanülenkappe und punktieren Sie die Vene am gestreckten Arm. Wenn Sie die Vene punktiert haben, sehen Sie eine kleine Menge Blut in den Schlauch fließen.



3.

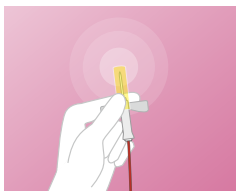
Führen Sie das Röhrchen in den Halter ein und geben Sie das Vakuum frei, indem Sie das Röhrchen vollständig in den Halter drücken (leichten Gegendruck durch sanftes Drücken mit dem Daumen am Röhrchenboden gegen Zeige- und Ringfinger an der Griffplatte des Halters erzeugen).

Entfernen Sie den Stauschlauch. Wenn sich das Röhrchen ganz gefüllt hat, ziehen Sie es aus dem Halter.



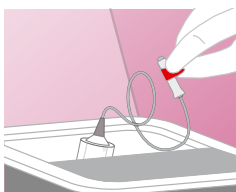
4.

Schwenken Sie alle Röhrchen sofort nach der Entnahme mehrmals um 180°. Nicht schütteln! Ziehen Sie die Kanüle aus der Vene und drücken Sie einen Tupfer auf die Einstichstelle.



5.

Schieben Sie zur Vermeidung von Stichverletzungen die gelbe Schutzhülle über die Kanüle. Die Schutzhülle ist eingerastet, wenn Sie ein „Klicken“ hören.



6.

Entsorgen Sie das Blutentnahmesystem mit dem Halter entsprechend den Vorschriften Ihres Hauses. Überprüfen Sie, ob die Blutentnahmeröhrchen mit Name und Geburtsdatum der Patientin bzw. dem Patientenetikett korrekt versehen sind.